

hybride cloud- lösungen und ki

Zukunftssichere IT-Strategien für Unternehmen

Die Digitalisierung stellt Unternehmen vor große Herausforderungen, eröffnet aber auch immense Chancen. Hybride Cloud-Lösungen und künstliche Intelligenz (KI) sind zwei zentrale Technologien, die Unternehmen dabei helfen können, wettbewerbsfähig zu bleiben.



inhalt

weiterlesen in kapitel 1:

die herausforderungen der modernen it-landschaft

Die digitale Transformation bringt zahlreiche Herausforderungen mit sich, insbesondere für IT-Entscheider und Datenmanager. In diesem Kapitel beleuchten wir einleitend die Komplexität bestehender Infrastrukturen,... **mehr lesen** →

weiterlesen in Kapitel 2:

die hybride cloud als brücke zwischen on-premises und cloud →

weiterlesen in Kapitel 3:

ki als treiber moderner it-strategien →

weiterlesen in Kapitel 4:

ki und die hybride cloud – ein leistungsstarkes duo →

weiterlesen in Kapitel 5:

die wahl des richtigen integrationsansatzes →

weiterlesen in Kapitel 6:

handlungsempfehlungen für it-entscheider →

E easy

Hybride Cloud-Modelle bieten die Flexibilität, bestehende On-Premises-Systeme mit modernen Cloud-Lösungen zu verbinden, während KI leistungsstarke Tools für Datenanalysen und Entscheidungsprozesse bereitstellt.

Dieses Whitepaper richtet sich an IT-Entscheider, Datenmanager und Geschäftsführer, die vor der Aufgabe stehen, ihre IT-Strategien zu modernisieren.

Ziel ist es, praxisnahe Lösungsansätze und konkrete Vorteile dieser Technologien aufzuzeigen.



die herausforderungen der modernen it-landschaft

Die digitale Transformation bringt zahlreiche Herausforderungen mit sich, insbesondere für IT-Entscheider und Datenmanager. In diesem Kapitel beleuchten wir einleitend die Komplexität bestehender Infrastrukturen, den Modernisierungsdruck und die Unsicherheiten bei der Migration in die Cloud.

die komplexität bestehender it-infrastrukturen

Viele Unternehmen arbeiten mit historisch gewachsenen IT-Systemen, die oft auf On-Premises-Technologien basieren. Diese Systeme sind in der Regel komplex und schwer zu erweitern. Gleichzeitig erfordert der Einsatz neuer Technologien eine nahtlose Integration, um Betriebsunterbrechungen zu vermeiden.

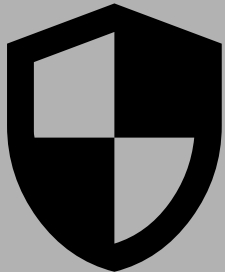
Die Herausforderung besteht darin, eine Brücke zwischen bewährten Systemen und modernen Technologien zu schlagen.

sie möchten direkt mit uns sprechen?

Sie haben Fragen oder möchten sich sogar eines unserer Produkte zeigen lassen?

Kein Problem. Kontaktieren Sie uns und lassen Sie sich von unseren easy Experten beraten.

kontakt aufnehmen



drang zur modernisierung

Der Wettbewerb auf lokalen und globalen Märkten sowie der in vielen Branchen zunehmende Kostendruck aufgrund der angespannten wirtschaftlichen Lage zwingt Unternehmen, ihre IT-Strategien kontinuierlich zu überdenken. Innovationen im IT-Bereich werden zu einer wichtigen Voraussetzung, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Dabei spielen auch Sicherheits- und Compliance-Anforderungen wie die DSGVO oder NIS-2 eine entscheidende Rolle. Unternehmen müssen sicherstellen, dass ihre IT-Systeme nicht nur effizient, sondern auch rechtssicher aufgebaut sind.

was ist NIS-2?

NIS steht für „Network and Information Security“ und ist eine EU-Richtlinie. NIS-2 ersetzt die NIS-Richtlinie von 2016 und zielt auf ein besseres gemeinsames Cybersicherheitsniveau in der EU ab. NIS-2 erweitert den Kreis der betroffenen Unternehmen, die Pflichten und die behördliche Aufsicht.

Bei Verstößen gegen die NIS-2 Directive drohen hohe Geldstrafen. In Deutschland liegt seit 07.05.24 das NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz (NIS2UmsuCG) als Regierungsentwurf vor.



unsicherheiten bei der cloud-migration

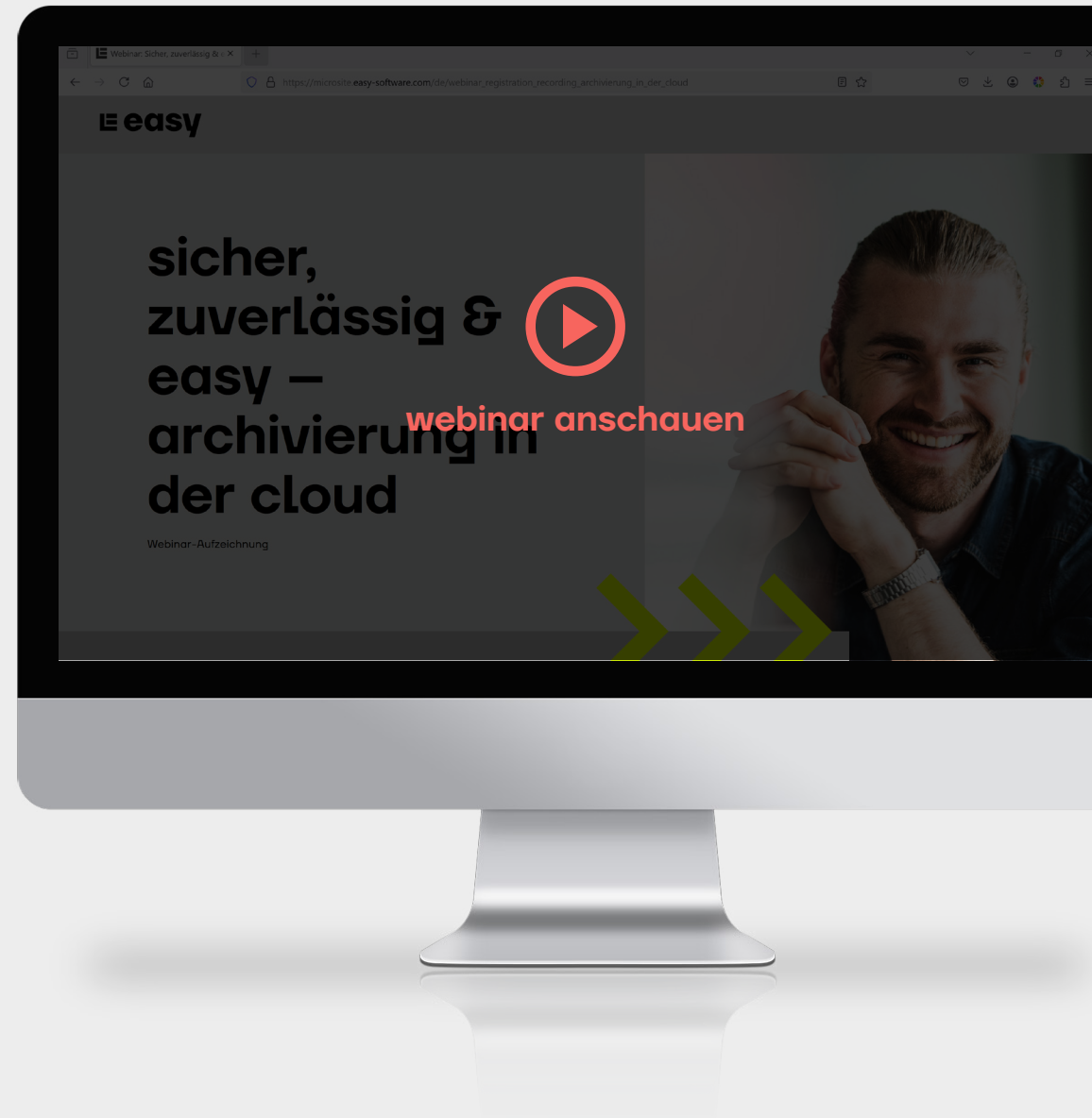
Die Verlagerung sensibler Daten in die Cloud wird oft von Risiken begleitet. Viele Verantwortliche in den Unternehmen befürchten Datenverluste, Sicherheitsverletzungen oder einen Vendor-Lock-in, bei dem sie langfristig an einen Anbieter gebunden sind.

Gleichzeitig müssen wirtschaftliche Aspekte wie der Return on Investment (ROI) berücksichtigt werden. Eine umfassende Planung ist essentiell, um diese Unsicherheiten zu minimieren.



easy

(interaktiver Link)



die hybride cloud als brücke zwischen on-premises und cloud

Die hybride Cloud ist eine wichtige Strategie, um einen möglichst reibungslosen Übergang in das Cloud-Zeitalter und die nächste digitale Transformation zu schaffen. Wie der Name schon sagt, wird unter der Hybrid-Cloud die integrierte Nutzung verschiedener Systeme wie Public Cloud, Private Cloud- oder einer lokalen „On-Premises“-Umgebung verstanden.

Die hybride Cloud ist also keine **Technologie, sondern ein Betriebsmodell** für eine gezielte Nutzung der Möglichkeiten, die die Cloud-Technologie Unternehmen heutzutage bietet. Damit soll zugleich sichergestellt werden, dass die Nutzung verschiedener Bereitstellungsformen als ein koordinierter Prozess gestaltet wird und nicht zu einem zufälligen und damit oft auch chaotischen Neben- und Durcheinander verschiedener Betriebsmodi führt.

Die hybride Cloud verhilft Unternehmen zu einer flexiblen und nachhaltigen Cloud-Strategie, um ihre bestehende IT-Landschaft, die häufig noch auf On-Premises-Systemen basiert, in die Cloud-Zukunft zu überführen. Ob diese Strategie der richtige Weg ist, hängt letztlich natürlich von individuellen Faktoren und Bedürfnissen jedes einzelnen Unternehmens ab. Zur besseren Orientierung listen wir Ihnen hier die wichtigsten Gründe auf, warum sich Unternehmen für diesen Ansatz entscheiden.



gradueller Übergang in die cloud-zukunft

Die Hybrid-Cloud ermöglicht einen schrittweisen Übergang, bei dem kritische Systeme zunächst lokal bleiben können. Auf diese Weise lassen sich viele Risiken, die durch die Transformation in die Cloud entstehen, stark minimieren. Die weiteren Vorteile Hybrider Cloud-Modelle liegen dann insbesondere in den folgenden drei Punkten.

- **Kosteneffizienz:** Unternehmen können Ressourcen je nach Bedarf skalieren und nur für das zahlen, was sie tatsächlich nutzen.
- **Flexibilität:** Hybride Cloud-Umgebungen ermöglichen es Unternehmen, schnell auf Marktänderungen zu reagieren und neue Anwendungen schneller bereitzustellen.
- **Sicherheit:** Sensible Daten können in einer privaten Cloud sicher gespeichert werden, während die Flexibilität der öffentlichen Cloud genutzt wird

In diesem Prozess hilft die hybride Cloud Unternehmen dabei, ihre IT-Infrastruktur flexibler an sich ändernde Geschäftsanforderungen anzupassen, ohne gleich alle Systeme migrieren zu müssen. Auf diese Weise wird es besser möglich, die IT-Strategie kontrollierter an Veränderungen im Geschäftsumfeld anzupassen.



sicherheit und compliance

Datenhoheit hat für viele Unternehmen eine hohe Priorität für ihr Geschäftsmodell. Mit der hybriden Cloud verbleiben sensible Daten weiterhin auf lokalen Systemen oder in einer Private Cloud, wo sie sicherer und zugleich besser kontrollierbar sind .

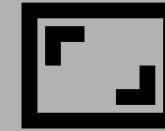
Darauf aufbauend lassen sich dann weniger kritische Daten und Geschäftsprozesse gezielt in die Cloud migrieren. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass Sie in Ihrem Unternehmen weiterhin alle relevanten Datenschutz- und Compliance-Vorschriften einhalten.



optimale nutzung bestehender ressourcen

Mit der hybriden Cloud lassen sich bestehende Hardware- und Software-Ressourcen weiterhin nutzen, wodurch zuvor getätigte Investitionen in die IT erhalten bleiben.

Neue Cloud-basierte Dienste lassen sich darauf aufbauend nahtlos in die bestehende IT-Landschaft integrieren, ohne dass bestehende Systeme komplett ersetzt werden müssen.



skalierbarkeit und flexibilität

Unternehmen können mit der hybriden Cloud ihre bestehenden Ressourcen je nach Bedarf skalieren. Spitzenlasten können in die Cloud ausgelagert werden, während weniger beanspruchte Anwendungen lokal bleiben.

Diese dynamische Anpassung ermöglicht der IT, schneller auf sich verändernde Marktbedingungen und neue Technologien zu reagieren.

kostenoptimierung

Die gezielte Verlagerung von Daten in die Cloud eröffnet Unternehmen die Nutzung von Pay-per-Use-Modellen, bei denen nur für die tatsächlich genutzten Cloud-Ressourcen gezahlt werden muss. Zusätzlich vereinfacht die Cloud die Automatisierung von Geschäftsprozessen, wodurch zusätzliche Betriebskosten gesenkt werden können.

technische leistungsfähigkeit

Die hybride Cloud lässt sich technisch so einrichten, dass sie die Stärken von Cloud- und On-Premises-Systemen bei bestimmten Prozessen kombiniert. So lassen sich bei ausgewählten Prozessen die Vorteile niedriger Latenzzeiten von On-Premises-Systemen mit der umfangreichen Möglichkeit zur Skalierung von Rechenleistung oder Speichernutzung in der Cloud verbinden. Mit dieser Strategie können Sie in Ihrem Unternehmen verschiedene Workloads jeweils optimal auf die passende Umgebung verteilen, um die bestmögliche Performance zu erzielen.

innovationsfähigkeit

Nicht zuletzt wird Unternehmen durch die hybride Cloud das Tor zu einer Vielzahl neuer Technologien und Diensten geöffnet, die sich gewinnbringend in die Geschäftsstrategie einbringen lassen. Die IT-Abteilung kann durch die Nutzung von Cloud-basierten Entwicklungsplattformen neue Anwendungen einfacher deployen und schneller dem Unternehmen bereitstellen.



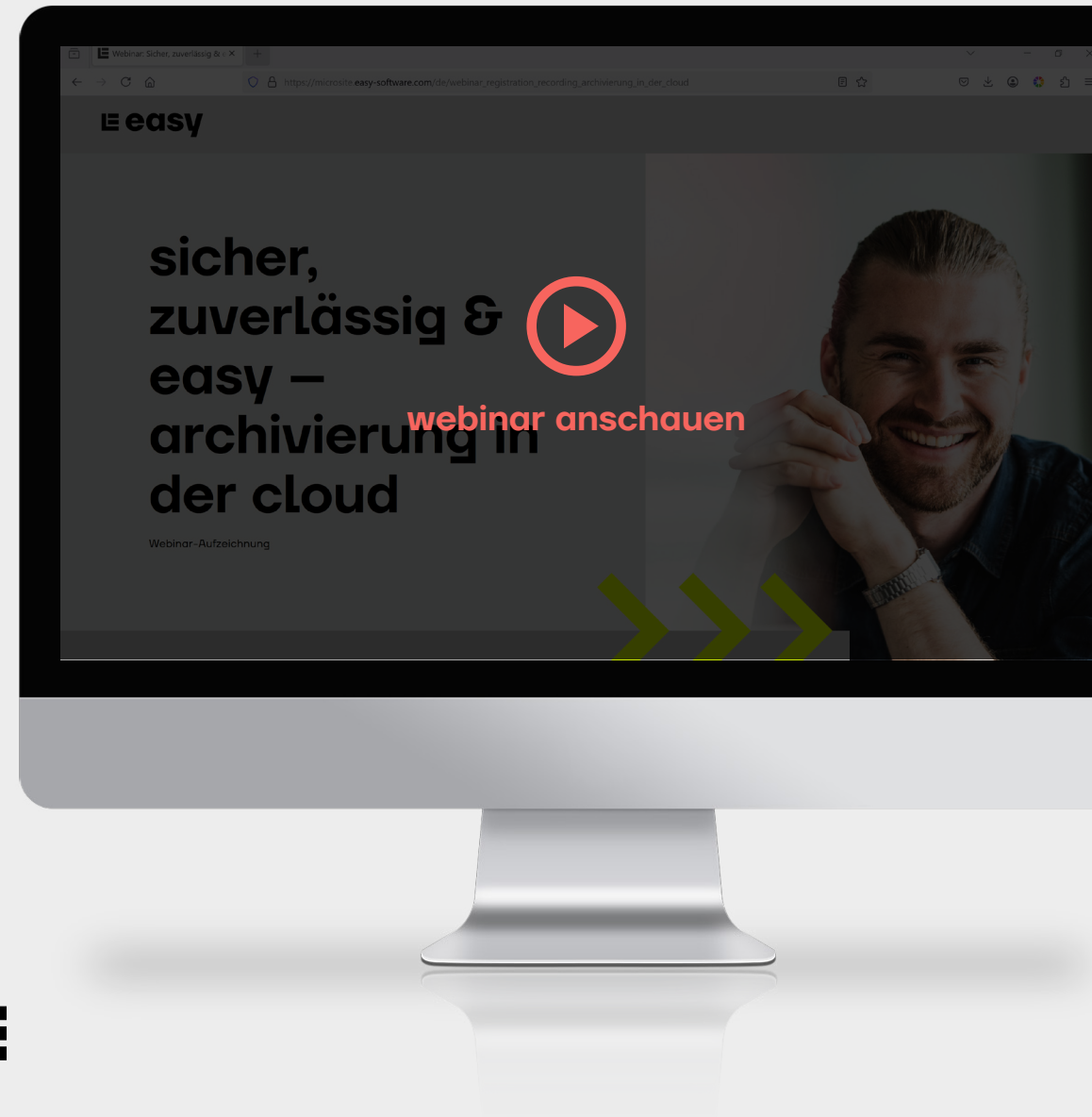
zusammenfassung

Die Hybrid-Cloud ist eine leistungsstarke Lösung für Unternehmen, die ihre IT-Landschaft modernisieren möchten, ohne dabei auf die Sicherheit und Kontrolle ihrer Daten zu verzichten. Sie bietet nicht nur eine flexible, skalierbare und kosteneffiziente Möglichkeit, die Vorteile von On-Premises- und Cloud-Systemen zu kombinieren.

Darüber hinaus eröffnet die Hybrid-Cloud Unternehmen neue Optionen zur Integration Künstlicher Intelligenz in die betrieblichen Abläufe. Warum das wichtig ist und wie das funktioniert, erklären wir in den nächsten beiden Abschnitten.

E easy

(interaktiver Link)





E easy

ki als treiber moderner it-strategien

Künstliche Intelligenz (KI) galt lange als ein noch uneingelöstes Versprechen einer fernen digitalen Zukunft. Wir erleben jedoch gerade in Echtzeit, wie sich diese Technologie – nicht zuletzt durch populäre KI-Anwendungen wie ChatGPT – zu einem entscheidenden Faktor für die nächste Stufe der digitalen Transformation entwickelt. In diesem Kapitel erklären wir Ihnen, warum KI für die Geschäftswelt von morgen so bedeutend sein wird.

sie möchten direkt mit uns sprechen?

Sie haben Fragen oder möchten sich sogar eines unserer Produkte zeigen lassen?
Kein Problem. Kontaktieren Sie uns und lassen Sie sich von unseren easy Experten beraten.

kontakt aufnehmen



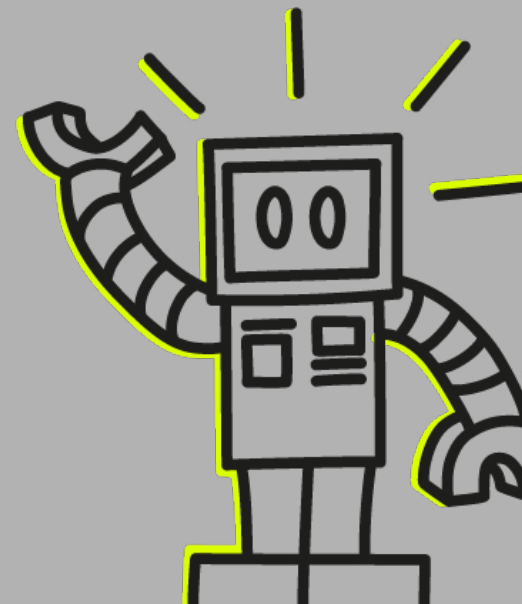
warum ki in der it an bedeutung gewinnt

Künstliche Intelligenz bezieht sich auf Technologien, die es Maschinen ermöglichen, menschenähnliche Intelligenzleistungen zu erbringen, wie z.B. Lernen, Problemlösen und Entscheidungsfindung. KI kann Unternehmen dabei helfen, große Datenmengen zu analysieren und wertvolle Einblicke zu gewinnen. Die aus unserer Perspektive wichtigsten Vorteile für Unternehmen sind:

- **Effizienzsteigerung:** Durch Automatisierung repetitiver Aufgaben können Mitarbeiter sich auf strategische Initiativen konzentrieren.
- **Bessere Entscheidungsfindung:** KI-gestützte Analysen liefern präzisere Prognosen und Empfehlungen, die auf realen Daten basieren.
- **Personalisierung:** Unternehmen können KI nutzen, um personalisierte Kundenerlebnisse zu schaffen und so die Kundenbindung zu erhöhen.
- **Zunehmende Automatisierung von Geschäftsprozessen:** Durch die Digitalisierung von Geschäftsprozessen lassen sich schon heute – auch ohne KI – zahlreiche Businessprozesse automatisieren.
Aber: KI wird auf diesem Gebiet einen zusätzlichen Innovationsschub leisten, sodass viele weitere Routineaufgaben automatisiert werden können.

E easy

Zusammengenommen wird KI in zahlreichen Geschäftsbereichen zu Effizienzsteigerung führen und die Geschäftsmodelle vieler Unternehmen verändern. Unternehmen sollten sich deshalb sehr genau mit der Frage auseinandersetzen, ob und wie sie in ihrer Branche und auf ihrem Markt betroffen sein werden. Denn wer diesen Trends nicht folgen will oder kann, riskiert über kurz oder lang Wettbewerbsnachteile – zum Beispiel durch höhere Kosten, schlechtere Prozesse oder nicht konkurrenzfähige Produkte.



wie kann ki in die it-strategie integriert werden?

Die Integration von Künstlicher Intelligenz (KI) in die IT-Strategie eines Unternehmens ist ein komplexer Prozess. Er erfordert einen breiten, strategischen und strukturierten Ansatz, der sowohl technologische als auch organisatorische Aspekte berücksichtigt. Zunächst sollten Sie in Ihrem Unternehmen klar definieren, welche Geschäftsprobleme durch KI konkret gelöst werden sollen: Geht es zum Beispiel darum, Effizienzsteigerung zu erzielen, bessere Entscheidungsfindung zu implementieren oder neue Geschäftsmöglichkeiten zu erschließen? Das Ziel besteht darin, eine langfristige Vision zu entwickeln, wie KI als strategisches Instrument in Ihrem Unternehmen zum Einsatz kommen soll.

Eine KI-Strategie umfasst zahlreiche Aspekte und Entscheidungsebenen innerhalb eines Unternehmens. Wir fokussieren uns in diesem Whitepaper auf einen zentralen technischen Aspekt, der damit verbunden ist: Welche Bedeutung hat eine KI-Strategie für die IT-Infrastruktur und den Umgang mit Daten in Ihrem Unternehmen? Dabei ist es wichtig zu verstehen, dass diesen beiden Faktoren eng miteinander verknüpft sind: Denn KI ist datengetrieben. Deshalb ist ein robustes Datenmanagement eine der wichtigsten Grundvoraussetzungen für jede erfolgreiche KI-Strategie eines Unternehmens. Das betrifft sowohl die Architektur der IT-Infrastruktur als auch den Umgang mit Daten in den einzelnen Geschäftsprozessen. Als ein entscheidender strategischer Schachzug kommt hier die Nutzung der hybriden Cloud ins Spiel. Warum das so ist und wie das funktioniert, erfahren Sie im nächsten Kapitel.

ki und die hybride cloud – ein leistungsstarkes duo

Hybride Cloud-Lösungen und Künstliche Intelligenz ergänzen sich so ideal, weil sie sich gegenseitig verstärkende Vorteile haben. Die hybride Cloud verschafft Unternehmen eine flexible und skalierbare Infrastruktur.

Diese Infrastruktur ist die Voraussetzung für viele KI-Anwendungen, um große Datenmengen effizient zu verarbeiten und komplexe Berechnungen durchzuführen.

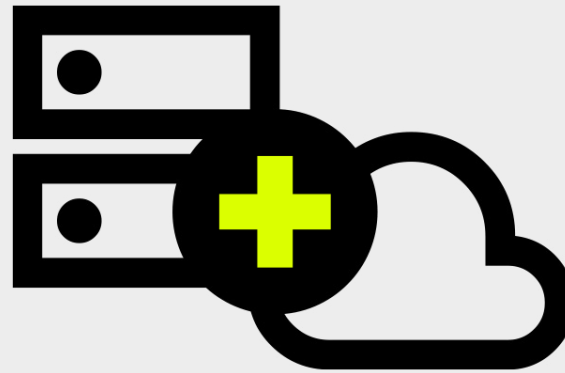
Gleichzeitig kann sich KI die Vorteile der hybriden Cloud zu Nutze machen, um ihre eigene Effektivität und Skalierbarkeit zu maximieren. In diesem Kapitel werden dieser Zusammenhang, die damit verbundene Funktionsweise und die Vorteile dieser Kombination ausführlicher erläutert.

sie möchten direkt mit uns sprechen?

Sie haben Fragen oder möchten sich sogar eines unserer Produkte zeigen lassen?

Kein Problem. Kontaktieren Sie uns und lassen Sie sich von unseren easy Experten beraten.

kontakt aufnehmen



die rolle der hybriden cloud

Wie bereits beschrieben ist die Hybrid-Cloud ein Betriebsmodell, das lokale Rechenzentren (On-Premises) mit öffentlichen Cloud-Diensten kombiniert. Dabei wird darauf geachtet, dass alle Anwendungen genau in der Umgebung eingesetzt werden, die am besten zu ihr passen.

Zum Beispiel lassen sich sensible Daten in diesem Modell weiterhin lokal speichern, um auch den höchsten Compliance- und Sicherheitsanforderungen gerecht zu werden, während beim Umgang mit weniger sensiblen Daten auf die flexiblen Speicherkapazitäten der Cloud zurückgegriffen werden kann. Dieser Vorteil der Hybriden Cloud-Modelle kann noch ganz anders genutzt werden.



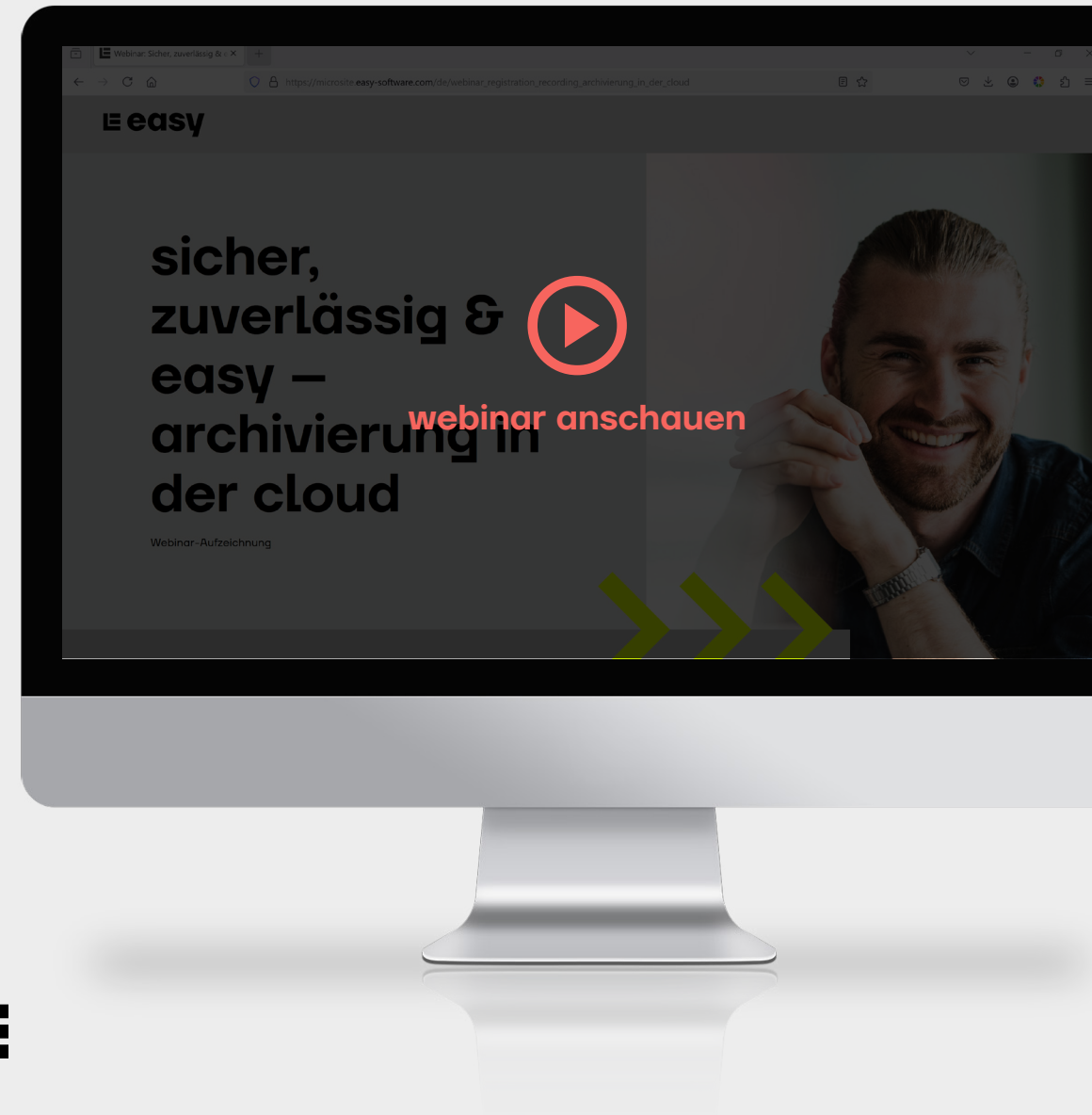
die rolle der ki

KI zählt eindeutig zu jenen Anwendungen, die eine leistungsstarke Infrastruktur benötigen, um Daten in großem Umfang zu analysieren und darauf aufbauend Entscheidungen zu treffen.

Typischerweise finden Sie diese Infrastrukturen in der Cloud. Denn KI-Algorithmen arbeiten oft mit großen Datenmengen, die kontinuierlich wachsen und deren Training mit den jeweiligen KI-Modell-training erhebliche Rechenressourcen verbraucht. Hinzu kommt, dass KI-Systeme von der Fähigkeit profitieren, Daten aus verschiedenen Quellen zusammenzuführen.

E easy

(interaktiver Link)



das archiv der zukunft:

Mit einer gut strukturierten Dokumenten-archivierung Mitarbeitende helfen, sich in dieser Flut von Informationen besser zurechtzufinden.

[whitepaper lesen](#)

so ergänzen sich hybride cloud-lösungen

Gerade Hybride Clouds ermöglichen es, KI-Modelle effizient zu trainieren und zu betreiben. Dabei können kritische oder regulierte Daten lokal On-Premises verarbeitet werden, um Sicherheits- und Compliance-Anforderungen zu erfüllen. Die Cloud bietet in diesem Zusammenspiel hingegen eine nahezu unbegrenzte Rechenleistung und Speicherkapazität, um große KI-Modelle zu trainieren oder Echtzeit-Analysen durchzuführen.

Beim Betrieb von KI-Modell im Unternehmen ergeben sich auf diese Weise drei große Vorteile.



ki-workloads in der hybrid cloud:



- **Verteilung von Workloads:** Eine Hybrid Cloud ermöglicht die Verteilung von KI-Workloads auf verschiedene Umgebungen, je nach den spezifischen Anforderungen. Rechenintensive Trainings können beispielsweise in der Public Cloud mit ihrer hohen Rechenleistung durchgeführt werden, während sensible Daten und Echtzeitanwendungen in der Private Cloud oder On-Premise-Infrastruktur verbleiben.
- **Nahtlose Integration:** Die Hybrid Cloud ermöglicht die nahtlose Integration von KI-Workloads in bestehende IT-Infrastrukturen. Unternehmen können ihre vorhandenen Systeme und Anwendungen weiterhin nutzen und gleichzeitig die neuesten KI-Technologien implementieren (siehe [1]).
- **Optimierung von Ressourcen:** Durch die Kombination der Vorteile von privaten und öffentlichen Clouds können Unternehmen ihre Ressourcen optimieren, Kosten senken und gleichzeitig die Sicherheit und Compliance gewährleisten (siehe [1]).

hybride integration für den zugriff auf daten:

- **Integration von Datensilos:** Die Hybrid-Cloud-Integration ermöglicht den Zugriff auf Daten, die in verschiedenen Umgebungen gespeichert sind, sowohl On-Premise als auch in der Cloud. Dies ist entscheidend für KI-Anwendungen, die große Datenmengen für das Training und die Inferenz benötigen.
- **Nutzung von Legacy-Systemen:** Durch die Integration von On-Premises-Datensystemen in Cloud-Umgebungen können Unternehmen die Vorteile der Cloud nutzen, ohne ihre Legacy-Systeme vollständig außer Betrieb zu nehmen (siehe [2]).
- **Hybride Integrationsplattformen:** Diese Plattformen ermöglichen die Verbindung von Anwendungen und Daten über verschiedene Umgebungen hinweg und bieten Tools für die Datenintegration, API-Management und die Automatisierung von Integrationsprozessen (siehe [3]).



moderne anwendungs- entwicklung mit ki in der hybrid cloud:

- **Portierbarkeit von Workloads:** Moderne Hybrid-Cloud-Architekturen konzentrieren sich auf die Unterstützung der Portierbarkeit von Workloads über alle Cloud-Umgebungen hinweg. Dies ermöglicht es, KI-Anwendungen in der optimalen Umgebung für einen bestimmten Geschäftszweck bereitzustellen (siehe [5]).
- **Schnellere Anwendungsmodernisierung:** Die Hybrid Cloud hilft Unternehmen dabei, Anwendungen schneller zu modernisieren und Cloud-Services so mit Daten in der Cloud- oder On-Premises-Infrastruktur zu verbinden, dass ein neuer Mehrwert entsteht (siehe [5]).
- **Agilität und Skalierbarkeit:** Die Hybrid-Cloud-Integration optimiert die IT-Leistung und sorgt für Agilität, sodass Sie Ihre Arbeitslast in der Cloud erweitern können. Sie können kleinere, dringende Datensätze auf lokalen Servern und komplexe Datensätze in der Cloud verarbeiten (siehe [2]).

sicherheit und compliance:

4

- **Kontrolle über sensible Daten:** Mit der Hybrid Cloud können Unternehmen strenge Datensicherheits- und Datenschutzvorschriften einhalten, indem sie sensible Daten auf privaten Servern speichern, während sie die Public Cloud für weniger kritische Aufgaben nutzen (siehe [4]).
- **Verbesserte Sicherheit und Compliance:** Die Hybrid Cloud bietet eine Kombination aus Public- und Private-Cloud-Vorteilen, die mehr Flexibilität und Kontrolle über IT-Ressourcen und Datenmanagement ermöglichen (siehe [4]).
- **Skalierbarkeit von KI-Workloads.** Beim Training von KI-Modellen treten häufig Lastspitzen auf, die sich in diesem Betriebsmodell über zusätzliche Cloud-Ressourcen flexibel und kosteneffizient auffangen lassen. Die hybride Cloud stellt dabei sicher, dass Ressourcen immer genau dort eingesetzt werden, wo sie benötigt werden, ohne die lokale Infrastruktur zu überlasten.
- **Datenzugänglichkeit und Integration.** Die Qualität von KI hängt wesentlich von der Qualität der zugrundeliegenden Datenbasis ab. Hybride Clouds erleichtern durch ihre Schnittstellenarchitektur die Integration von Daten aus verschiedenen Quellen. Die KI kann so Daten aus lokalen Systemen und der Cloud in einer zentralen Plattform analysieren und damit dazu beitragen, dass keine Datensilos entstehen. Auch können KI-Systeme auf diese Weise einfacher in Echtzeit auf Daten zugreifen, um zeitkritische Entscheidungen zu ermöglichen.
- **Innovation und Geschwindigkeit.** Die Cloud ermöglicht Unternehmen, neue KI-Modelle in einer sicheren Umgebung zu entwickeln und zu testen, bevor sie in die Produktion gehen. Das vereinfacht und beschleunigt die Bereitstellung neuer KI-Anwendungen. Unternehmen, deren IT auf verschiedene Standorte verteilt ist, können mit Hilfe einer Cloud-Infrastruktur KI-Lösungen standortunabhängig bereitstellen und anwenden.





E easy

die wahl des richtigen integrations- ansatzes

Die Integration hybrider Cloud-Lösungen und KI hängt von einer Reihe von Faktoren ab. Hier sind einige Tipps, die Ihnen bei der Entscheidung helfen können:

1. Definieren von Anforderungen
2. Bewerten Sie Ihre bestehende Infrastruktur
3. Berücksichtigen Sie die Art der KI-Workloads
4. Wählen Sie den passenden Integrationsansatz
5. Berücksichtigen Sie die Kosten
6. Planen Sie für die Zukunft

sie möchten direkt mit uns sprechen?

Sie haben Fragen oder möchten sich sogar eines unserer Produkte zeigen lassen? Kein Problem. Kontaktieren Sie uns und lassen Sie sich von unseren easy Experten beraten.

kontakt aufnehmen



1. definieren sie Ihre anforderungen:

- **Geschäftsanforderungen:** Welche geschäftlichen Herausforderungen sollen durch die Integration gelöst werden? Welche Ziele sollen erreicht werden (z.B. Kostenreduktion, verbesserte Agilität, schnellere Markteinführung neuer Produkte)?
- **Technische Anforderungen:** Welche technischen Anforderungen gibt es an die Integration? Welche Systeme und Anwendungen müssen integriert werden? Welche Daten müssen ausgetauscht werden? Welche Latenzzeiten sind akzeptabel?
- **Sicherheits- und Compliance-Anforderungen:** Welche Sicherheits- und Compliance-Anforderungen müssen erfüllt werden (z.B. Datenschutz, Datensicherheit, branchenspezifische Vorschriften)?

2. bewerten sie ihre bestehende infrastruktur:

- **On-Premise-Infrastruktur:** Welche Systeme und Anwendungen sind bereits vorhanden? Wie gut sind diese Systeme dokumentiert und unterstützt?
- **Cloud-Infrastruktur:** Welche Cloud-Dienste werden bereits genutzt oder sollen genutzt werden? Welche Integrationsmöglichkeiten bieten diese Dienste?
- **Netzwerkinfrastruktur:** Wie leistungsfähig und zuverlässig ist die Netzwerkinfrastruktur? Welche Bandbreite steht zur Verfügung?

3. berücksichtigen sie die art der ki-workloads:

- **Trainingsworkloads:** Sind die KI-Workloads rechenintensiv und erfordern große Datenmengen? Dann könnte die Nutzung der Public Cloud für das Training und die anschließende Bereitstellung der Modelle in der Private Cloud sinnvoll sein.
- **Inferenzworkloads:** Erfordern die KI-Anwendungen Echtzeitverarbeitung und geringe Latenzzeiten? Dann könnte die Bereitstellung der Modelle in der Private Cloud oder sogar On-Premise sinnvoller sein.
- **Datenlokalität:** Müssen bestimmte Daten aufgrund von Compliance- oder Sicherheitsanforderungen in einer bestimmten Umgebung verbleiben?

4. wählen sie den passenden integrationsansatz:

- **API-basierte Integration:** Diese Methode eignet sich gut für lose gekoppelte Systeme und ermöglicht eine flexible und skalierbare Integration. Sie ist besonders geeignet für die Integration von Cloud-Diensten und modernen Anwendungen.
- **Datenintegration:** Diese Methode konzentriert sich auf den Austausch von Daten zwischen verschiedenen Systemen. Sie kann in Form von ETL-Prozessen (Extract, Transform, Load), Datenreplikation oder Datenvirtualisierung erfolgen.
- **Message-basierte Integration:** Diese Methode verwendet Message Queues oder Message Broker, um Nachrichten zwischen Systemen auszutauschen. Sie eignet sich gut für asynchrone Kommunikation und die Integration von Legacy-Systemen.
- **Hybride Integrationsplattformen (HIPs):** Diese Plattformen bieten eine umfassende Suite von Tools und Services für die Integration von Anwendungen und Daten über verschiedene Umgebungen hinweg. Sie unterstützen verschiedene Integrationsmuster und bieten Funktionen für API-Management, Datenintegration und die Automatisierung von Integrationsprozessen.

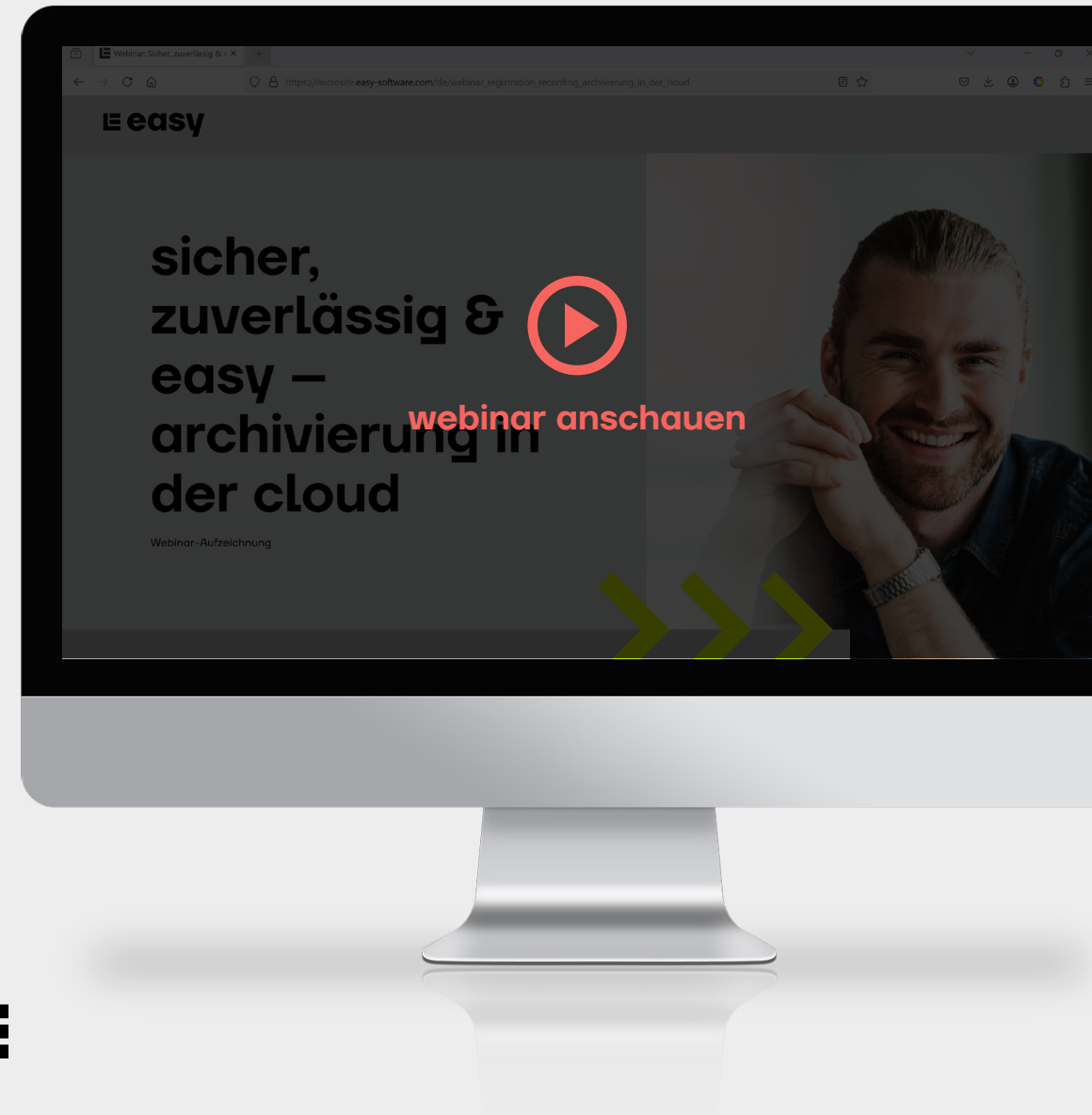
5. berücksichtigen sie die kosten:

- **Entwicklungskosten:** Wie hoch sind die Kosten für die Entwicklung und Implementierung der Integration?
- **Betriebskosten:** Wie hoch sind die laufenden Kosten für den Betrieb und die Wartung der Integration?
- **Infrastrukturkosten:** Welche Kosten entstehen für die Nutzung von Cloud-Diensten und On-Premise-Infrastruktur?

6. planen sie für die zukunft:

- **Skalierbarkeit:** Ist die gewählte Integrationslösung skalierbar genug, um zukünftige Anforderungen zu erfüllen?
- **Flexibilität:** Ist die Lösung flexibel genug, um sich an veränderte Anforderungen und neue Technologien anzupassen?
- **Wartbarkeit:** Ist die Lösung einfach zu warten und zu aktualisieren?

(interaktiver Link)





zusätzliche tipps:

- **Nutzen Sie Best Practices:** Orientieren Sie sich an bewährten Methoden und Standards für die Integration von hybriden Cloud-Lösungen und KI.
- **Führen Sie Proof-of-Concepts durch:** Testen Sie verschiedene Integrationsansätze in einer Testumgebung, bevor Sie sie in der Produktion implementieren.
- **Arbeiten Sie mit erfahrenen Partnern zusammen:** Ziehen Sie bei Bedarf externe Experten hinzu, die über Erfahrung in der Integration von hybriden Cloud-Lösungen und KI verfügen.

Durch die sorgfältige Berücksichtigung dieser Tipps können Sie den richtigen Integrationsansatz für Ihre spezifischen Anforderungen auswählen und eine erfolgreiche Integration von hybriden Cloud-Lösungen und KI sicherstellen.

diese vorteile hat die kombination aus hybrid-cloud und ki

Aus der Managementperspektive betrachtet ergeben sich aus dem Zusammenspiel von hybrider Cloud und KI gleich mehrere geschäftliche Vorteile:

- 1. Kosteneffizienz:** Ihr Unternehmen zahlt in der Cloud nur für die Ressourcen – Speicher und Rechenkapazität –, die tatsächlich genutzt werden. Dadurch werden Investitionen in teure Hardware zum Auffangen temporärer Spitzenlasten vermieden.
- 2. Geschwindigkeit und Agilität:** KI-Anwendungen können durch die Nutzung skalierbarer Cloud-Dienste schneller entwickelt und bereitgestellt werden. Datenanalysen, die geschäftskritische Entscheidungen unterstützen, lassen sich in diesem Betriebsmodell mit einer sehr hohen Verlässlichkeit in Echtzeit erstellen und ausgeben.
- 3. Flexibilität:** Sie können in Ihrem Unternehmen alle Workloads je nach Bedarf zwischen Cloud und On-Premises verschieben, um Kosten, Sicherheit und Leistung zu optimieren.
- 4. Verbesserte Datenanalyse und datengestützte Prognosen:** KI-gestützte Datenanalysen in der hybriden Cloud liefern präzisere Einblicke und Prognosen, die sich in allen Geschäftsbereichen nutzen lassen – wenn es sein muss, sogar in Echtzeit. Unternehmen können auf diese Weise einen weiteren wichtigen Schritt zu einer Kultur der datenbasierten Entscheidungen machen.
- 5. Mehr Sicherheits- und Compliance:** Sensible Daten bleiben lokal, während KI-Analysen sicher in der Cloud durchgeführt werden. So lassen sich regulatorische Anforderungen einfacher einhalten.



zusammenfassung

Die Kombination aus hybrider Cloud und KI ist eine ideale Symbiose für Unternehmen, die sich modernisieren und gleichzeitig flexibel bleiben wollen. Hybride Cloud-Lösungen bieten die nötige Infrastruktur, um KI-Anwendungen effektiv zu betreiben, während KI die Cloud optimal nutzt, um datengetriebene Innovationen voranzutreiben.



handlungsempfehlungen für it-entscheider

Was bedeutet der Zusammenhang zwischen hybrider Cloud und KI für die Planung der IT-Strategien von morgen? Eine erfolgreiche Strategie beginnt mit einer klaren Planung. Unternehmen sollten zunächst ihre Bedürfnisse analysieren und im zweiten Schritt eine Vision für die Nutzung von KI in Ihrem Unternehmen erstellen.



E easy

sie möchten direkt mit uns sprechen?

Sie haben Fragen oder möchten sich sogar eines unserer Produkte zeigen lassen?

Kein Problem. Kontaktieren Sie uns und lassen Sie sich von unseren easy Experten beraten.

kontakt aufnehmen

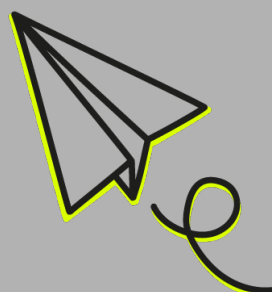
handlungsempfehlungen

- **Bewerten Sie dazu Ihre aktuelle IT-Infrastruktur:** Analysieren Sie die bestehende IT-Landschaft und identifizieren Sie Bereiche, in denen hybride Cloud-Lösungen und KI implementiert werden können.
- **Schulung der Mitarbeiter:** Stellen Sie sicher, dass Ihr Team über die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten verfügt, um mit hybriden Cloud-Umgebungen und KI-Technologien zu arbeiten.
- **Pilotprojekte:** Starten Sie mit kleinen Pilotprojekten, um die Vorteile hybrider Cloud-Lösungen und KI zu testen, bevor Sie in eine umfassende Implementierung investieren.

Die Ergebnisse dieser Erwägungen sollten Sie dem Status Quo Ihrer IT-Infrastruktur und Ihrer bestehenden IT-Planung gegenüberstellen. Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass die aktuellen Anforderungen und Planungen den Herausforderungen von morgen gewachsen sind.



Als Digitalisierungsexperte und führender ECM Software-Hersteller steht easy seit 1990 für rechtssichere, digitale Archivierung und effiziente, automatisierte Geschäftsprozesse. Über 5.400 Kunden in mehr als 60 Ländern und allen Branchen vertrauen auf unser Unternehmen und unser starkes Partnernetzwerk. Unsere gemeinsamen Archivierungs-, ECM-, DMS-, P2P- und HCM-Softwarelösungen & Services bilden das digitale Zentrum für datenbasierte Intelligenz und machen Menschen, Unternehmen und Organisationen erfolgreich. Namhafte Marken unserer Tochtergesellschaften wie PROXESS und HABEL ergänzen dieses Angebot.



buchen sie jetzt einen kostenfreien beratungstermin

Wenn Sie nähere Informationen zu unseren Lösungen rund um die Digitalisierung wünschen, können Sie nun einen direkten Termin mit einem unserer easy Experten buchen. Wählen Sie dafür einfach einen passenden Termin.

das archiv der zukunft:

Mit einer gut strukturierten Dokumentenarchivierung Mitarbeitende helfen, sich in dieser Flut von Informationen besser zurechtzufinden.

[whitepaper lesen](#)